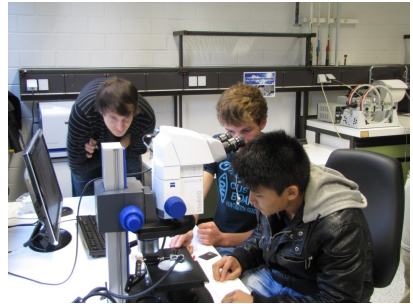


## PROJEKTKURS NANOTECHNOLOGIE



### Projektkurs Nanotechnologie zu Gast an der Universität Duisburg-Essen

Im Schuljahr 2010/2011 wurde am LvD ein Projektkurs zum Themenbereich Nanotechnologie in Zusammenarbeit mit der Fakultät für Ingenieurwissenschaften der Universität Duisburg-Essen durchgeführt. Neben wöchentlichen Treffen in den Physikräumen des LvDs fanden auch drei Experimentiernachmittage an der Universität statt. Während der erste Besuch noch in den Laborräumen des Instituts durchgeführt wurde, konnte bei den anschließenden Besuchen bereits das brandneu eingerichtete Nano-Schülerlabor genutzt werden. Neben dieser inoffiziellen Einweihung durch die Schülerinnen und Schüler des LvDs und des Thomaeums waren die Teilnehmer des Projektkurses **am Montag, dem 26.09.2011**, auch zur offiziellen Einweihung des Schülerlabors geladen. Keine andere Schülergruppe hat in dem Labor bislang so intensiv gearbeitet.



Um 7.45 Uhr ging es am 26. September Richtung Duisburg los. Dort angekommen, wurden wir mit Getränken begrüßt, bevor um 9.00 Uhr Grußworte gesprochen wurden. Hierbei traten u. A. Dr. Angermund als Vertreter des Ministeriums für Innovation, Wissenschaft und Forschung des Landes Nordrhein-Westfalen, der Dekan der Universität Duisburg-Essen, Prof. Dr. Schreckenberg und Prof. Dr. Lorke als Vertreter des Hochschulrates ans Rednerpult. Nach der anschließenden Vorstellung des Schülerlabors durch Dr. Mertin von der Fakultät für Ingenieurwissenschaften begann um 10.00 Uhr der Rundgang der Prominenz durch das Schülerlabor. Nun wurde es für die Teilnehmer des Projektkurses ernst: während dieses Rundgangs experimentierten die Schülerinnen und Schüler an verschiedenen Stationen und standen den Gästen Rede und Antwort,

was ihre Erfahrungen mit dem Labor und dem Projektkurs anging. Durch die Fotografen von Fernsehen und Zeitung ließen sich die Experimentatoren bereitwillig ablichten und gaben den Journalisten lange Interviews. Belohnt wurde dieser Sondereinsatz mit einem abschließenden Imbiss, der alle gut für die Heimreise stärkte.

Um 13.46 Uhr kamen wir am Bahnhof Kempen an. Viel Zeit zur Verarbeitung der Eindrücke blieb nicht, die meisten Schülerinnen und Schüler machten sich sodann auf zu den Schulen, um noch an den Nachmittagskursen teilzunehmen.

Im kommenden Schulhalbjahr wird wieder ein Projektkurs Nanotechnologie am LvD angeboten werden. Auch wenn dann keine Laboreinweihung mehr ansteht, hoffen wir auf regen Zuspruch. Das Schülerlabor jedenfalls ist gerüstet und das Team um Dr. Mertin wartet auf weitere engagierte Schüler unserer Schule!

*Dr. Stephan Stein*

